

**Beschlussvorlage der Verwaltung
Nachtragsvorlage**

Diese Vorlage

ersetzt die Ursprungsvorlage.

X ergänzt die Ursprungsvorlage.

Gremium	Sitzung am	Beratung
Finanz- und Personalausschuss	08.01.2013	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Haushaltsplan 2013 ff. für die Produktgruppen 11.01.09 -Finanzmanagement und Rechnungswesen-, 11.01.61 -Finanz- und Personalausschuss- und 11.16.01. -Allgemeine Finanzwirtschaft- sowie Stellenplan für das Amt für Finanzen und Beteiligungen

Beschlussvorschlag:

Der Finanz- und Personalausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Bielefeld den Haushaltsplan 2013 mit den Plandaten für die Jahre 2013 bis 2016 wie folgt zu beschließen:

1. Dem **Teilergebnisplan** der Produktgruppe 11.16.01 (S. 1279/1280, Bd. II) wird unter Berücksichtigung der in der Veränderungsliste „Ergebnisplanung“ enthaltenen Sachverhalten wie folgt zugestimmt:

ordentliche Erträge in Höhe von 575.826.100 €, ordentliche Aufwendungen in Höhe von 121.797.553 €, Finanzerträge in Höhe von 14.673.355 € sowie Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen in Höhe von 15.182.284 €.

Begründung:

Als aktuelle Planwerte werden im Haushaltsplan Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen des Jahres 2013 veranschlagt; die mittelfristige Planung umfasst die Haushaltsjahre 2014 bis 2016.

Gegenüber der Ursprungsvorlage Drucksache 5086 ergeben sich folgende Änderungen im Teilergebnisplan der Produktgruppe 11.16.01 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ (Haushaltsplan Band II, Seiten 1282-1387):

Gewerbsteuer (in Mio. €)

Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
220,7	197,6	205,9	213,9	221,2

Bei der bisherigen Kalkulation des Haushaltsansatzes für die Gewerbsteuer war angenommen worden, dass durch die Veranlagungen in den letzten drei Monaten des Jahres 2012 ein Rechnungsergebnis von rd. 200 Mio. € erreicht wird. Die tatsächliche Entwicklung bleibt jedoch hinter der Erwartung zurück. Die Kalkulation des Haushaltsansatzes 2013 basiert nunmehr auf einem voraussichtlichem Rechnungsergebnis 2012 von 190 Mio. €.

Kompensation Familienleistungsausgleich (in Mio. €)

Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
10,5	12,5	11,1	11,4	11,8

Das Ministerium für Inneres und Kommunales hat am 04.12.2012 eine 2. Modellberechnung vorgelegt für die Zahlungen an die Kommunen aus dem Finanzausgleich vorgelegt und erstmalig auch die Kompensationszahlungen ausgewiesen. Gegenüber der bisherigen Planung erhält die Stadt Bielefeld im Haushaltsjahr 2013 voraussichtlich 1,4 Mio. € mehr.

Schlüsselzuweisungen (in Mio. €)

Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
156,6	146,3	138,8	144,8	151,0

Die zuvor erwähnte 2. Modellberechnung enthielt eine aktualisierte Berechnung der Schlüsselzuweisungen. Danach erhält die Stadt Bielefeld gegenüber der bisherigen Planung im Haushaltsjahr 2013 voraussichtlich 1,1 Mio. € weniger.

Aufwendungen wegen Steuerbeteiligungen (in Mio. €)

	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
Gewerbesteuerumlage	16,7	14,9	15,6	16,2	16,7
Finanzierung Fonds Deutsche Einheit	16,7	14,5	15,1	15,7	16,2
gesamt	33,4	29,4	30,7	31,9	32,9

Die beiden Umlagen folgen der Höhe der Gewerbesteuererträge. Mit der dortigen Ansatzreduzierung verbunden ist somit auch hier eine entsprechende Reduzierung.

Landschaftsumlage (in Mio. €)

Ansatz 2012	Ansatz 2013	Planung 2014	Planung 2015	Planung 2016
76,8	79,7	83,3	86,5	89,7

Die 2. Modellberechnung des Ministeriums für Inneres und Kommunales hat ergänzend die voraussichtlichen Umlagegrundlagen für das Jahr 2013 ausgewiesen. Unter Berücksichtigung der ebenfalls vorliegenden Eckdaten des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe sowie eines für das Jahr 2013 zu erwartenden Hebesatzes von 16,4 % wurden die Ansätze aktualisiert.

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Löseke, Stadtkämmerer